

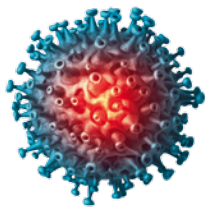
Genomforschung zu Covid 19 Wissenschaftler aus über 22 Instituten schließen sich zur Deutschen COVID-19 OMICS Initiative (DeCOI) zusammen, um zu erforschen, wie das Virus Erbinformationen verändert. +++ **Primärqualifizierender Studiengang** Ab Herbst kann an der Technischen Hochschule Deggendorf (THD) ein Pflege-Abschluss mit einem Studium erworben werden. +++ **Erweiterte Masterstudiengänge** Je 20 Studienplätze gibt es an der Hochschule Hannover künftig in den berufsbegleitenden Studiengängen „Bildungswissenschaften für Pflege- und Gesundheitsberufe“ (MBG) und „Management für Pflege- und Gesundheitsberufe“ (MMG). +++ **Bachelor ergänzt und re-akkreditiert** Der re-akkreditierte und um Medizintechnologie ergänzte „Bachelor Medizin- und Gesundheitstechnologie-Management (B. A.)“ an der Apollon Hochschule vermittelt neben Management Skills gesundheitsökonomisches und medizintechnisches Know-how. +++ **WeCaRe – Ganzheitliche Krebsbehandlung** Universitätsklinikum und Universität Jena wollen mit regionalen Partnern ein Konzept für eine ganzheitliche Gesundheitsversorgung in strukturschwachen Regionen Mitteldeutschlands entwickeln.

Weitere Meldungen auf springerpflege.de



Essen wir anders in Zeiten von Corona?

Vieles wird sich durch Corona verändern – auch die Ernährungssysteme. Wie diese Veränderungen aussehen, wollen Forscher der Uni Gießen mit Hilfe eines Fragebogens herausfinden. Machen Sie mit!



90% der bekannten Infizierten in Deutschland sind wieder gesund.

MITMACHEN

Ernährung und Corona

Forscher der Justus-Liebig-Universität Gießen beteiligen sich an einer internationalen Studie zum Einfluss der Corona-Krise auf die Essgewohnheiten. Im Rahmen des globalen „Bürger schaffen Wissen“ Projekts werden Ernährungssysteme in Zeiten von COVID-19 untersucht. Über soziale Medien, die Informationsplattformen der verschiedenen Regierungen und der Vereinten Nationen werden viele Erfahrungsberichte veröffentlicht, die zeigen wie sich das Ernährungsverhalten im Zuge der globalen Kontakt- und Ausgangssperren verändert. Neben Informationen über Veränderungen im Ernährungsverhalten und die aktuellen Entwicklungen auf unsere Ernährungssysteme, Nahrungs- und Ernährungssicherung sind die Forscher daran interessiert, welche kreativen Ideen hinsichtlich der Umverteilung von Lebensmitteln bestehen, wie vorhandene Ressourcen und Möglichkeiten genutzt werden und wie den Herausforderungen begegnet wird. inform.de

FORSCHUNGSPROJEKT

ePA: Umsetzung in Krankenhäusern

Immer mehr Krankenhäuser in Deutschland nutzen elektronische statt papierbasierte Patientenakten, um Arbeitsabläufe zu vereinfachen und die Dokumentation zu vereinheitlichen. Ist dies zum Wohle der Patienten oder beschädigt die ePA am Ende gar die Arzt-Patient-Beziehung? Und welche Auswirkungen hat die ePA auf das Klinikpersonal, interne Kommunikation und Arbeitsabläufe? Seit Mai untersuchen Forscher der Universität zu Köln die Auswirkungen der Einführung einer elektronischen Patientenakte auf das Krankenhauspersonal, die interne Krankenhausorganisation und Patienten. Gefördert wird

das dreijährige Projekt „electronic patient record and its effects on social aspects of interprofessional collaboration and clinical workflows in hospitals“ (eCoCo) vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) mit einer Gesamtsumme von 1,26 Mio. Euro. Projektleiter ist Prof. Dr. Holger Pfaff vom Institut für Medizinsoziologie, Versorgungsforschung und Rehabilitationswissenschaft (IMVR) der Humanwissenschaftlichen und der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln.

ecoco.uni-koeln.de

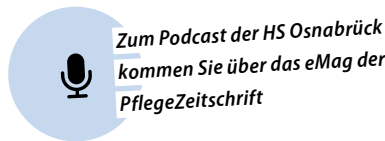
Studiengang „Lehramt Pflege an Berufsbildenden Schulen (BBS)“ an. Bis zum 15. Juli 2020 ist eine Bewerbung möglich. Der Bachelorstudiengang erstreckt sich über sechs, der Masterstudiengang, der auf dem Bachelorstudiengang aufbaut, über vier Semester. Nach erfolgreichem fünfjährigem Studium und anschließendem Referendariat erwartet die Absolventen der Schuldienst an berufsbildenden Schulen, Fachrichtung Pflege.

pthv.de

ZUM REINHÖREN

Podcast macht Lehrende nahbar

Im Interview-Podcast „Hochschulstimmen“ der Hochschule Osnabrück ist in jeder Folge ein Lehrender zu Gast. Ziel ist es, die Menschen hinter der Vorlesung kennenzulernen, sie nahbarer zu machen und zu erfahren, warum sie an der Hochschule sind, was sie antreibt und wie sie ihre Lehre nach vorn bringen. In der aktuellen Folge spricht die Pflegewissenschaftlerin Prof. Dr. Stefanie Seeling über ihre Sorgen und Hoffnungen für die Pflege durch Corona. Und sie erzählt, warum Selbstpflege für ihre Studierenden so wichtig ist.



QUALIFIZIERT FÜR SCHULDienst

Lehramt Pflege studieren

In Kooperation mit der Universität Koblenz-Landau bietet die Pflegewissenschaftliche Fakultät der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar (PTHV) den Vollzeit-



Sabine M. Kempa
Redaktionsleitung
Pflegezeitschrift



Wanted: Ihre Abschlussarbeiten

In der *PflegeZeitschrift* stellen wir seit jeher spannende Ergebnisse aus der Wissenschaft vor. Weil **Bachelor- und Masterarbeiten** auch eine große Themenvielfalt bieten, möchten wir diesen Arbeiten künftig mehr Raum geben: In einer neuen Rubrik wollen wir Abschlussarbeiten von Studierenden in Kurzform vorstellen. Ihre Arbeit wurde mit gut oder sehr gut bewertet? Dann freuen wir uns auf Ihr Abstract (ca. 2.200 Zeichen inkl. Leerzeichen). Enthalten sein sollen neben dem Titel der Arbeit die zentrale Fragestellung, Infos zur Methodik und die wichtigsten Ergebnisse. Im Sinne des Theorie-Praxis-Transfers soll zudem deutlich werden, welchen Impact die Ergebnisse für die Praxis haben. Das passt? Dann freuen wir uns auf Ihre E-Mail – Stichwort: Campus!

pflegezeitschrift@springer.com